

# Serafina Kempf sprintet auf den fünften Platz

**WILHELMSHAVEN/MÜN** – Unter keinem guten Stern stand der Start von Serafina Kempf (LGW) bei den Leichtathletik-Landesmeisterschaften der Klasse U 18 in Göttingen. Eine Magen-Darm-Infektion am Vortag sorgte für eine arge Schwächung.

Trotz des Rückschlags ging die LGW-Sprinterin in Göttingen an den Start. 12,88 Sekunden im 100 m-Vorlauf reichten für ein Weiterkommen.

Mit noch einmal 12,88 Sekunden qualifizierte sich die Wilhelmshavenerin – Bestzeit: 12,66 Sekunden – dann für den Endlauf. Dort folgte eine Steigerung auf 12,79 Sekunden, die Platz 5 bedeuteten. Trainer Klaus Dröge: „Unter diesen Umständen war das eine sehr starke Leistung.“

Immer wiederkehrende Knochenhautreizungen ließen schon im Vorfeld kein optimales Training zu. Bleibt die Hoffnung, so Dröge – auf bessere Voraussetzungen für die im Herbst terminierten Norddeutschen Meisterschaften in Rostock.



Serafina Kempf (LGW).

BILD: MANAL KEMPF